Pänz machen FERIEN ZU HAUSE

Von Daniel Koenen

16. Juli 2018, 16:38

Territoriale und verbandliche Jugendarbeit

FERIEN ZU
HIER KANNST
WAS ERLEBE

An 16 Standorten in Köln, Wesseling, Bergheim und erstmals auch in Erftstadt nehmen in diesem Jahr 1.800 Kinder und Jugendliche an der größten, flächendeckenden Ferienaktion FERIEN ZU HAUSE teil. Egal wo, die Eltern finden an den Standorten verlässliche Angebote, an denen sie ihre Kinder gut betreut wissen – und das seit 21 Jahren. Dafür sorgen in diesem Jahr auch wieder rund 520 Betreuerinnen und Betreuer und Küchenkräfte.

„Wir verstehen FERIEN ZU HAUSE als eine gute Abwechslung gerade für die Kinder, die während der Ferien aus verschiedenen Gründen nicht in den Urlaub fahren“, beschreibt Projektleiterin Vera Polch von der KJA Köln. „Zum zweiten Mal weiten wir unsere Ferienaktion auch in den Rhein-Erft-Kreis aus“, berichtet Vera Polch.

Premiere feiert FERIEN ZU HAUSE in der 2. und 3. Ferienwoche in Erftstadt. Dort wird die Maßnahme durch das Förderprogramm LEADER Region Zülpicher Börde (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums) maßgeblich unterstützt.

An allen Standorten sind Kirchengemeinden und örtliche Vereine die tragenden Säulen der Maßnahmen. Dabei ist FERIEN ZU HAUSE bei vielen Kindern längst eine Tradition.

Weitere Informationen zu den einzelnen Standorten finden Sie auf unserer Homepage. (https://www.ferien-zu-hause.de/)